Nachwuchs am Schaltkasten
Lukas Hoppe startet in der Ausbildung zum Mechatroniker voll durch. 2

Der grüne Anteil steigt
Abwasserreinigung braucht viel Strom. Gut, wenn er aus nachhaltigen Quellen stammt. 2/3

Gewässerumlage
Die Kosten der Pflege von Flüssen, Teichen und Seen werden per Bescheid umgelegt. 2/3

INFORMATIONEN VON IHREM KOMMUNALEN ABWASSERENTSORGER

WASSER-ABWASSER-ZEITUNG

WAZ

Herausgeber: Abwasserverband Haldensleben „Untere Ohre“ • 18. Jahrgang • Nr. 2 • November 2023

Bitte melden!

Wer im Garten Schmutzwasser produziert, muss es auffangen / AVH prüft alle unklaren Vorgänge

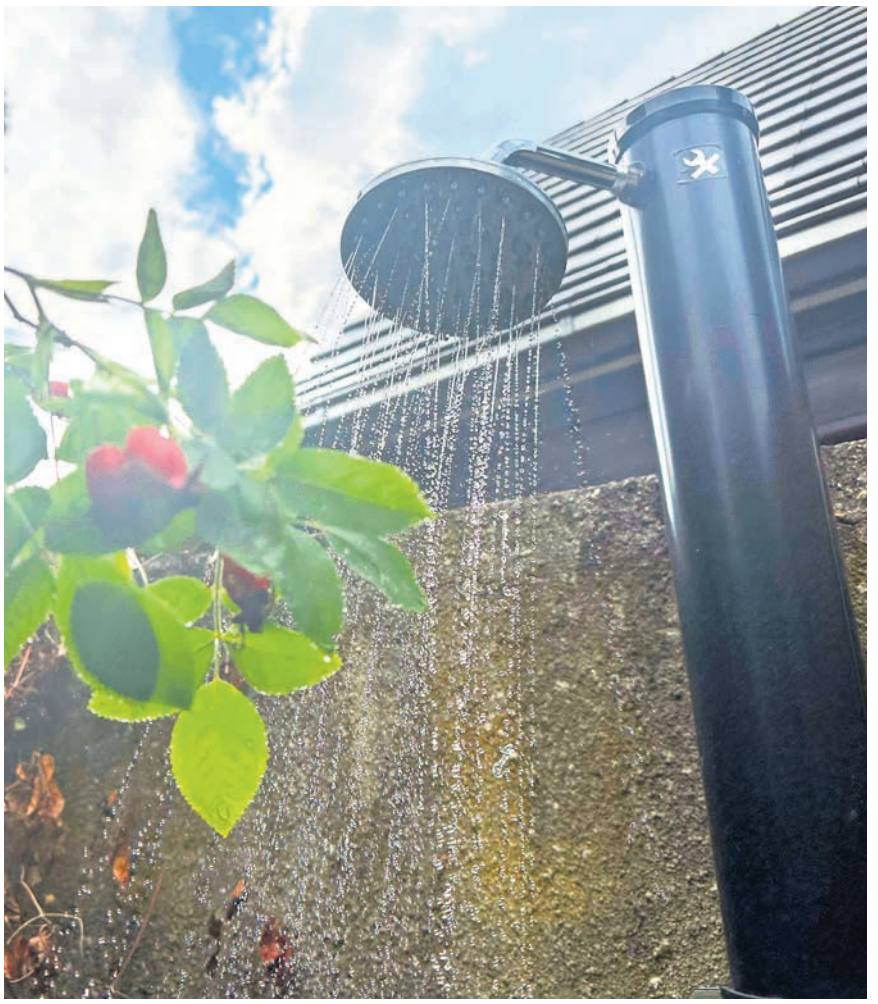
Schmutzwasser gehört ins Klärwerk, nicht auf den Komposthaufen und schon gar nicht in den Bach, der am Garten vorbeiplätschert. Obwohl darüber sicher Einigkeit herrscht, stößt der AVH bei der Ausübung und Kontrolle dieser Aufgabe, die ihm von Gesetzes wegen übertragen wurde, noch immer an seine Grenzen. Das hat nun für alle Uneinsichtigen Konsequenzen.

Wer Schmutzwasser produziert und dieses weder auslaufsicher auffängt noch über die öffentliche Kanalisation abführt, handelt gesetzeswidrig. Nach den Erfahrungen des AVH „Untere Ohre“ betrifft dies vor allem Nutzer von Gartenanlagen. Hier findet der Verband nach wie vor Hinweise auf Toiletten, Duschen, Wasch- oder Spülmaschine, deren durch Spülmittel, Duschcreme oder Fäkalien verunreinigtes Trink- oder Brunnenwasser nicht in einer abflusslosen Sammelgrube oder einer Kleinkläranlage gesammelt, sondern im Garten versickert oder in einen Bach eingeleitet wird.

Der AVH ist hier in der Pflicht: Er muss für die Abführung und Reinigung des Abwassers sorgen. Pflicht des Verursachers ist es hingegen, dem AVH mitzuteilen, dass Schmutzwasser produziert wird. Bereits das Verschweigen (und fortlaufende Abführen in den Untergrund) ist eine ahndungsfähige Ordnungswidrigkeit. Das gilt auch für Abwasserproduzenten, die entsprechende Anfragen des AVH ignorieren und anberaumte Begehungstermine nicht ermöglichen.

Wer nicht reagiert oder kooperiert, dem drohen Bußgelder

„Alle offenen Vorgänge werden wir jetzt zeitnah abarbeiten, um möglichst zügig abwassertechnisch gesetzeskonforme Zustände zu erreichen“, sagt Achim Grossmann, Verbandsgeschäftsführer des AVH. Wer im Zusammenhang mit einer solchen Klärung angeschrieben werde, müsse auch reagieren. „Ansonsten sollte jedem klar sein, dass der AVH nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet ist, Bußgelder zu verhängen.“ Zusätzlich werde man unangekündigte Stichproben durchführen. Grossmann: „Natürlich sind Gruben und Kleinkläranlagen teuer in der Anschaffung. Wer aber das eine will – duschen, spülen oder Wäsche waschen –, muss das andere auch hinnehmen. Hier gelten für alle dieselben Gesetze.“



In Waschmitteln, Spülmitteln, Shampoos, Duschgels usw. finden Tenside Verwendung, um die Löslichkeit von Fett- und Schmutzpartikeln, die in der Wäsche oder am Körper haften, im Wasser zu erhöhen. Tenside wirken auf Wasserorganismen toxisch und müssen in der Kläranlage aufgespalten werden. Foto: SPREE-PR/Wöhler

■ BUCHTIPP

Von der Quelle bis ins Haus

Obwohl es uns umgibt und wir hauptsächlich daraus bestehen, denken wir kaum über Wasser nach. Mit diesem Buch könnten Sie das gemeinsam mit Ihren Kindern oder Enkeln ändern.

Wussten Sie, dass Abwasser unter einem Prozent Schmutz enthält (z. B. Essensreste, Fäkalien, Seife)? Oder, dass man überall auf der Welt darüber nachdenkt, wie gering verschmutztes Abwasser, etwa aus der Waschmaschine, weiterverwendet werden könnte, ohne es aufwändig in einer Kläranlage zu reinigen? Erklärungen und Fakten dieser Art finden sich im Buch „Stadt, Land, Wasser. Von der Quelle bis ins Haus“. Das Buch eignet sich wunderbar als Weihnachtsgeschenk, weil es nicht nur bunt und einfach verständlich erklärt, wie Wasser in den Hahn kommt, sondern über den Tellerrand und in die Zukunft schaut. Jede Seite ist liebevoll gestaltet und enthält einen kurzen Text zum Gemeinsam-Schlauer-Werden.



Cover: Gerstenberg Verlag

Gerstenberg Verlag, 15 Euro
ISBN: 978-3-8369-6182-0

■ IN EIGENER SACHE

Was mit Wasser



Foto: privat

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
seit 2016 bin ich für Sie als Reporterin der WASSERZEITUNG unterwegs. Ich habe gefragt, geschaut, geschnuppert, neue Mitarbeitende begrüßt und Altgediente verabschiedet. Was ich alles lernen konnte …

Großartig! Ob von Monteur oder Ingenieurin, Kauffrau oder Techniker: Jedes Detail wurde mir geduldig und freundlich erklärt, bis ich den Durchblick hatte. In Texten, Grafiken, Fotos und Kurzinterviews habe ich Ihnen mitgeteilt, was Sie von der Arbeit Ihres AVH „Untere Ohre“ unbedingt wissen sollten. Ich hoffe, Sie haben sich immer bestens informiert gefühlt. Ab dem nächsten Jahr gehe ich nun neue Wege, möchte mir weitere Fachgebiete mit Neugier, Stift und Papier erschließen – aber ich bleibe der Wasserwirtschaft treu. Die WASSERZEITUNG des AVH „Untere Ohre“ wird von den Kolleginnen und Kollegen der Agentur SPREE-PR, den Machern der WASSERZEITUNG, in gewohnter Qualität fortgeführt.

Es grüßt Sie schön
Kathrin Wöhler, Dipl.-Journalistin

■ RÄTSEL

Im Winter wird gerätselt

In der Jahresendausgabe Ihrer WAZ gibt es wieder ein Preisrätsel. Wer das Blatt regelmäßig liest, dem dürfte das Lösungswort recht schnell einfallen.

Und es lohnt sich! Diesmal wartet auf den Gewinner oder die Gewinnerin ein Gutschein über 100 Euro für ein stimmungsvolles Mahl im Schlossrestaurant Hundisburg.

Zücken Sie Ihren Stift, schalten Sie die grauen Zellen auf „Go“ und lösen Sie das Rätsel auf Seite 4. Viel Glück!

„Die perfekte Mischung“

Lukas Hoppe startet Mechatroniker-Lehre

Drei Wochen buchstäblich in die Arbeit des AVH reinschnuppern, seither Berufsschule: Lukas Hoppe ist erfolgreich in seine Lehre als Mechatroniker beim AVH gestartet.

Im Moment steht für Lukas Hoppe nur fest: Die Ausbildung scheint gut zu seinen Interessen zu passen. Noch fehle ihm der Überblick über sämtliche Inhalte der Lehre, „aber es hat mit Elektrik und mit Handwerk zu tun, das ist für mich die perfekte Mischung“, sagt der 17-Jährige. Innerhalb der drei Wochen, die er den AVH kennenlernen durfte, sei er mit der Arbeit auf der Kläranlage und der dezentralen Entsorgung in Kontakt gekommen. „Ich fand, das hat Spaß gemacht.“ Mit dem Medium Abwasser habe er kein Problem, erzählt der Uhrsleber. „Das ist mir egal.“ Erst nach dem ersten Ausbildungsjahr, in dem er sich theoretische Kenntnisse verschafft und praktische Fähigkeiten aneignet, wird er regelmäßig im Verband mitarbeiten. Er freue sich darauf, sagt Lukas Hoppe, zumal sein Vater als Mitarbeiter der Straßenmeisterei ebenfalls in Haldensleben tätig ist.



Lukas Hoppe lernt in der Lehrwerkstatt das Löten. In den kommenden Monaten wird er nur während der Ferien beim AVH tätig sein.

Foto: privat

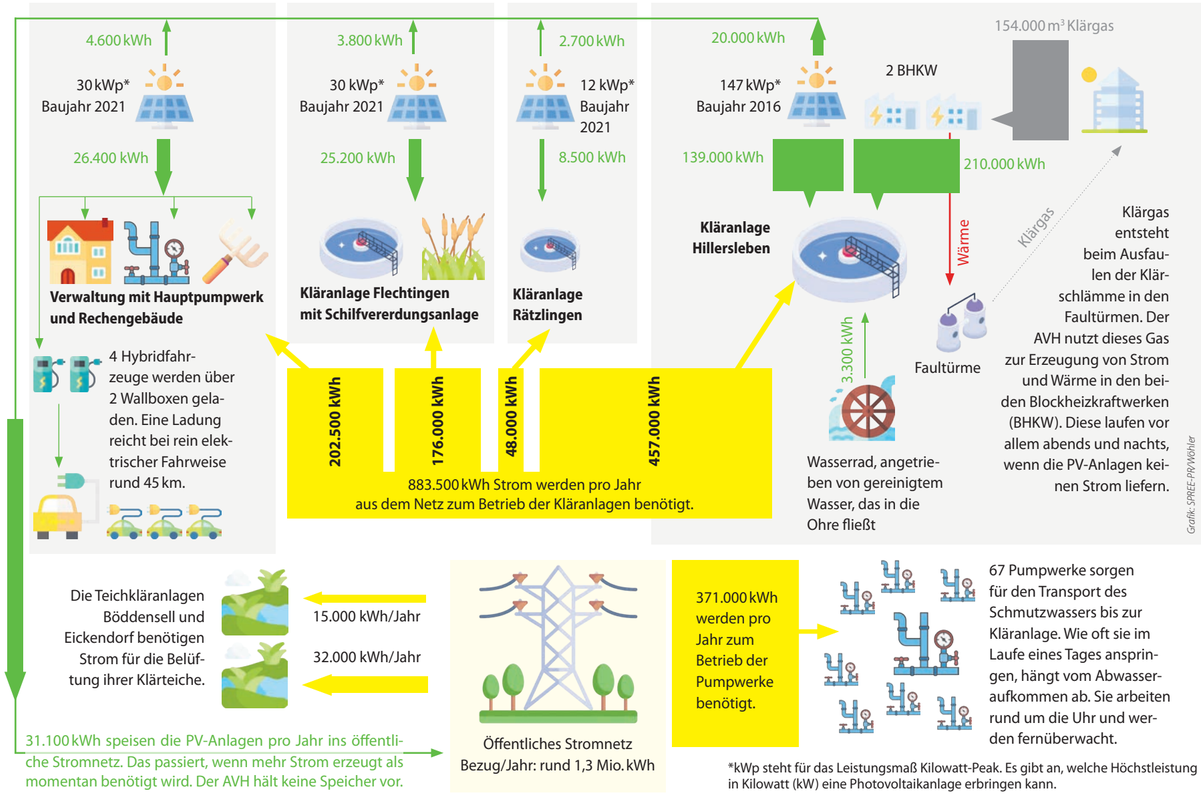
Der grüne Anteil steigt

AVH bindet kontinuierlich erneuerbare Energiequellen in die Abwasserreinigung ein

Es ist schon enorm, welche Kräfte der AVH aufwenden muss, um abertausende Kubikmeter Schmutzwasser Jahr für Jahr abzupumpen und zu reinigen. Allein das Hauptpumpwerk am Burgwall benötigt 228.691 kWh/Jahr – so viel wie 54 Einfamilienhäuser.

Mehr Erstaunliches über die Leistungsfähigkeit Ihres Abwasserverbandes finden Sie in dieser Grafik. Abwasserentsorgung und -reinigung sind in erster Linie enorm energieaufwändige Prozesse. Schon früh hat der AVH deshalb in alternative Energiequellen investiert. 2021 sind weitere Photovoltaikanlagen hinzugekommen, die tagsüber den Energiebedarf aus dem Stromnetz (und damit die Energiekosten) spürbar senken.

Der Energiebedarf der Kläranlagen hängt natürlich vom Zufluss ab. An regen- und schneereichen Tagen erhöht sich die Last vor allem dort, wo Mischwassersysteme Abwasser und Niederschläge gemeinsam abführen (Haldensleben, Hillersleben-Siedlung). In der Grafik bekommen Sie einen Überblick über den jährlichen Strombedarf sämtlicher AVH-Anlagen.



*kWp steht für das Leistungsmaß Kilowatt-Peak. Es gibt an, welche Höchstleistung in Kilowatt (kW) eine Photovoltaikanlage erbringen kann.

Jeder trägt einen Teil der Pflegekosten

Bescheide zur Gewässerumlage 2019 jetzt versendet



Der Unterhaltungsverband pflegt Gewässer und sorgt für einen ordnungsgemäßen Abfluss. Der AVH erstellt für das Jahr 2019 rund 5.500 Bescheide. Die 2020er Bescheide werden im Laufe des Jahres 2024 versendet. Für 2021, 2022 und 2023 werden die Bescheide (wegen Elternzeit) erst 2025 erstellt.

Foto: Unterhaltungsverband „Untere Ohre“

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Haldensleben bekommen in diesen Tagen einen Bescheid zur Zahlung der Gewässerumlage für das Jahr 2019. Was hat es damit auf sich?

Der AVH übernimmt mit der Dienstleistung (Erstellung und Versand der Bescheide) eine Aufgabe, die ihm die Stadt Haldensleben übertragen hat. Diese erstattet dem Unterhaltungsverband „Untere Ohre“ die entstandenen Kosten für die Pflege von Flussläufen, Seen und Teichen. Das Gesetz verpflichtet die Stadt Haldensleben, die Kosten den Grundstückseigentümern der Kommune weiter zu berechnen. Eingehende Beträge führt der AVH vollständig an die Stadt ab, stellt ihr allerdings seinen Aufwand in Rechnung. Säumige Zahler mahnt der AVH, die Vollstreckung offener Umlageforderungen liegt wiederum in der Hand der Stadt, da sie die Umlagesatzung beschlossen hat. Die Erhebung der Beiträge erfolgte letztmalig für das Jahr 2018. Aufgrund offener Rechtsfragen wurde die Erhebung für die Folgejahre ausgesetzt. In diesem Jahr werden nun die Beiträge für das Jahr 2019 erhoben.

Pflege mit schwerem Gerät

Häufig mit schwerem Gerät kümmert sich der Unterhaltungsverband um den ordnungsgemäßen Wasserabfluss sowie die Pflege und Entwicklung der Gewässer als Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Die Gewässer sollen Teil eines attraktiven Landschaftsbildes bleiben und trotzdem auch bei höheren Abflussmengen funktionieren. Die Mitarbeitenden mähen Böschungen, entkrauten die Sohle der Gewässer, ziehen Altholz aus den Flüssen, baggern Schlamm aus und schneiden Bäume und Sträucher zurück.

2022: Durch Einsparungen das Ergebnis gerettet

Kürzlich wurde die Prüfung des Jahreabschlusses 2022 abgeschlossen. Die Kaufmännische Leiterin des AVH, Sandra Schaub, fasst das Wichtigste zusammen und wirft einen Blick auf das aktuelle Wirtschaftsjahr.

2022: „Insgesamt ergaben sich für das Geschäftsjahr 2022 Erträge in Höhe von 6.178.000 € sowie 5.974.000 € Aufwendungen. Somit beträgt das Jahresergebnis 204.000 €. Das Geschäftsjahr 2022 war geprägt durch den Ukraine-Krieg. Im Laufe des Jahres hatten wir viele Preissteigerungen zu verkraften, z. B. beim Material und Chemikalien. Dem AVH ist es dennoch gelungen, durch Einsparungen in anderen Bereichen die Preissteigerungen aufzufangen. Glücklicherweise lief 2022 für unsere Stromversorgung noch ein Altvertrag. Durch Investitionen in alternative Energien (PV, BHKW, Klärgasspeicher) konnten wir die hauseigene Energieerzeugung um rund 20 % steigern. Zudem hat der AVH die Aufwendungen für Kreditzinsen durch Ablösungen und Umschuldungen um 178.000 € auf 34.000 € gesenkt.

> Wir haben unsere Aufwendungen für Kreditzinsen um 178.000 Euro gesenkt.
>
> *Sandra Schaub, Kaufmännische Leiterin des AVH*

Im Wirtschaftsjahr **2023** gab es weitere Preissteigerungen. Um die derzeit laufende Kalkulationsperiode (bis 2023) nicht zu unterbrechen, wurden auch hier alle möglichen Einsparpotentiale genutzt.

Derzeit ist der Wirtschaftsplan **2024** in Arbeit. Dieser ist die Grundlage für die Gebührenkalkulation der Jahre 2024 bis 2026. Das Ergebnis der Kalkulation ist von vielen Faktoren abhängig, u. a. von den Preis- und Mengenentwicklungen. Daher kann ich derzeit dazu – und zur Entwicklung der Gebühren – noch keine Aussage treffen.“

Bitte melden Sie Ihren Zählerstand!



Foto: SPREE-PR/Wöhler

Bitte denken Sie an die Übermittlung des Zählerstandes Ihres Absetzzählers bis 15. Januar 2024. Das funktioniert über ein Formular unter www.avh-untere- ohre.de -> Formulare oder über diesen QR-Code:

Klares Fazit: AVH leistet gute Arbeit

Kennzahlenvergleich sieht Verband auf richtigem Weg

Regelmäßig werden die Abwasserverbände Sachsen-Anhalts angehalten, sich im Rahmen eines Kennzahlenvergleichs zu messen. Der AVH „Untere Ohre“ beteiligt sich seit 2010 regelmäßig daran.

2022 haben 20 Aufgabenträger am Vergleich teilgenommen. Sie repräsentieren etwa 36 Prozent der Bevölkerung unseres Bundeslandes. Die Ergebnisse zeigen, dass sich der AVH in energetischer Hinsicht auf dem richtigen Weg befindet, hin zu einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Kläranlagen. So wurden allein im Betrachtungszeitraum 2021 drei Photovoltaikanlagen mit insgesamt 72 kWp errichtet. Auch wurden im Bericht die Preisentwicklungen diskutiert, die enorme Preissteigerungen in der Schmutzwasserentsorgung aufzeigen. Gründe hierfür seien unter anderem drastisch gestiegene Strom-, Kraftstoff- und Baupreise.



Verbandsgeschäftsführer Achim Grossmann (l.) nahm das Teilnahmezertifikat entgegen.

■ GRUBENLEERUNG

Abfuhr rechtzeitig terminieren

Der Verband bittet Betreiber von Sammelgruben, rechtzeitig einen Termin für die letzten Entsorgungen des Jahres anzumelden. Soweit kein Dauerauftrag für die Ausfuhr besteht, rufen Sie bitte beim zuständigen Mitarbeiter an.

Kontakt für Entsorgungstermine: Christoph Schinke, erreichbar unter Telefon 03904-668077

■ KURZER DRAHT

Abwasserverband Haldensleben „Untere Ohre“

Burgwall 6
39340 Haldensleben
Telefon: 03904 66806
E-Mail: info@avh-untere-ohre.de

Sprechzeiten
Dienstag: 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
Donnerstag: 7 – 13 Uhr

Geänderte Sprechzeiten

Der letzte Sprechtag in diesem Jahr findet am Donnerstag, den 21. Dezember 2023, statt. Ab Mittwoch, den 27. Dezember 2023, bleibt die Verwaltung bis einschließlich 29. Dezember 2023 geschlossen. Der erste Sprechtag im neuen Jahr ist Dienstag, der 09. Januar 2024.

Bei Havarien erreichen Sie den Bereitschaftsdienst jederzeit unter der Nummer 03904 / 66806.

www.avh-untere-ohre.de

Das große Winterrätsel

Liebe Leserinnen und Leser,
dieses Jahr haben wir uns einen neuen Knobelspaß für Sie einfallen lassen. Auf den Zeichnungen sind insgesamt 11 gesuchte Begriffe versteckt.

Diese sind eng mit den Bereichen Wasser, Geografie, Energie und der winterlichen Jahreszeit verbunden. Das Lösungswort betrifft uns alle und jeder und jede von uns kann einen kleinen Beitrag dazu leisten.

Viel Spaß beim Rätseln! Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!





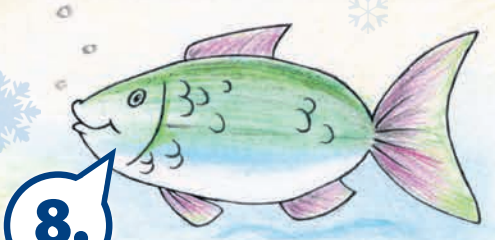


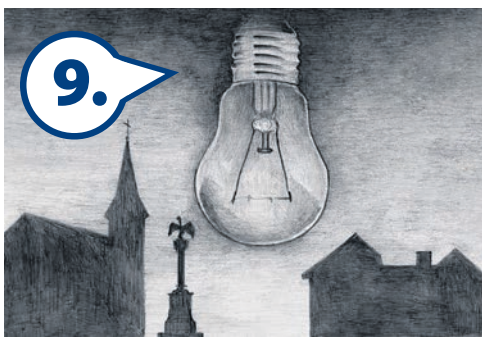




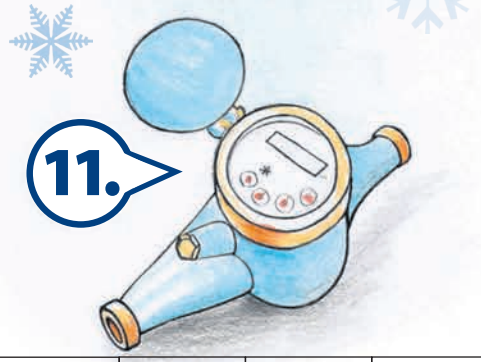












Bitte senden Sie das Lösungswort auf einer Postkarte oder per E-Mail bis zum 31. 12. 2023 an:
Abwasserverband Haldensleben
Untere Ohre
Burgwall 6
39340 Haldensleben
E-Mail: info@avh-untere-ohre.de
Stichwort: Winterrätsel

Unter den Einsendungen verlosen wir in diesem Jahr **einen Gutschein über 100 Euro für ein stimmungsvolles Mahl im Schlossrestaurant Hundisburg**.



Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

1. Ein vor Kälte schützender Anzug fürs Schwimmen und Baden in Gewässern in der kalten Jahreszeit. 1. Buchstabe für den 1. Buchstaben im Lösungswort.
2. Der Fluss, der durch Weißenfels fließt. Er ist der zweitlängste Nebenfluss der Elbe mit einer Länge von 413 km. Der 2. Buchstabe für den 2. Buchstaben im Lösungswort.
3. Das Lebensmittel Nummer Eins. Davon sollte jeder 2–3 Liter am Tag zu sich nehmen. 1. Buchstabe für den 3. Buchstaben im Lösungswort.
4. Spezielle Fußbekleidung mit Kufen zum Gleiten auf Eisflächen. 11. Buchstabe für den 4. Buchstaben im Lösungswort.
5. Anlage zur Reinigung von Abwasser. 4. Buchstabe für den 5. Buchstaben im Lösungswort.
6. Es ist Teil des Wasserkreislaufs und befindet sich unter der Erdoberfläche. 9. Buchstabe für den 6. Buchstaben im Lösungswort.
7. Eine handgeformte Kugel aus gefrorenem Wasser. 2. Buchstabe für den 7. Buchstaben im Lösungswort.
8. Redewendung: „Wie ein …. im Wasser“. Mit dieser Redewendung wird ausgedrückt, dass ein Mensch kerngesund ist und sich in seiner Umgebung sehr wohl fühlt. 5. Buchstabe für den 8. Buchstaben im Lösungswort.
9. Englischer Begriff für Stromausfall. Auf diese Situation ist Ihr Wasser- und Abwasserverband bestens vorbereitet. 7. Buchstabe für den 9. Buchstaben im Lösungswort.
10. Winterliches Kunstwerk, das sich bei eisigen Temperaturen an Zweigen und Gräsern anhaftet. 8. Buchstabe für den 10. Buchstaben im Lösungswort.
11. Misst den Verbrauch von Trinkwasser und muss regelmäßig geeicht werden. 7. Buchstabe für den 11. Buchstaben im Lösungswort.

IMPRESSUM **Herausgeber:** Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, Gera; Zweckverband zur Wasserver- und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland, Hermsdorf; Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Städte und Gemeinden des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, Saalfeld; Zweckverband Wasser/Abwasser „Obere Saale“ Schleiz, **Redaktion und Verlag:** SPREE-PR, Gutenbergplatz 5, 04103 Leipzig, Telefon: 0341 44282605, Telefax: 0341 44282606, E-Mail: Ulrike.Wolf@spree-pr.com Internet: www.spree-pr.com **V. i. S. d. P.:** Alexander Schmeichel **Redaktion:** Ulrike Wolf (verantwortlich), K. Pils, D. Schallenkammer, F. Swoboda **Grafik:** H. Petsch (verantwortlich), G. Schulze, G. Uftring **Druck:** Berliner Zeitungsdruck **Redaktionsschluss:** 3. November 2023 **Nachdruck von Beiträgen (auch auszugsweise) und Fotos nur mit Genehmigung von SPREE-PR! Für Inhalte externer Links sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich; SPREE-PR übernimmt keine Haftung. Hinweis zum Datenschutz: Mit der Teilnahme an Gewinnspielen in der WASSER- UND ABWASSER ZEITUNG stimmen Sie, basierend auf der EU-Datenschutzgrundverordnung, der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!**